

Madeira bekommt neuen Regierungschef

Funchal. Die konservativ-liberale Partei (PSD) des portugiesischen Ministerpräsidenten Pedro Passos Coelho hat bei Regionalwahlen auf Madeira die absolute Mehrheit verteidigt, aber so schlecht wie lange nicht abgeschnitten. Nach dem am Montag veröffentlichten Endergebnis gewann die PSD (Sozialdemokratische Partei) 24 der 47 Sitze im Regionalparlament, einen weniger als vor vier Jahren. Für die Inselgruppe im Atlantik bedeutete die Wahl am Sonntag den Beginn einer neuen Ära. Madeira wird künftig nicht mehr von Alberto João Jardim regiert, der 37 Jahre die Geschicke des Archipels bestimmt hatte. Sein Nachfolger wird der frühere Bürgermeister der Inselhauptstadt Funchal, Miguel Albuquerque (53). (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/258839.madeira-bekommt-neuen-regierungschef.html>